

## Bildungsbüro im Schul- und Sportamt

### Frühkindliche Bildung

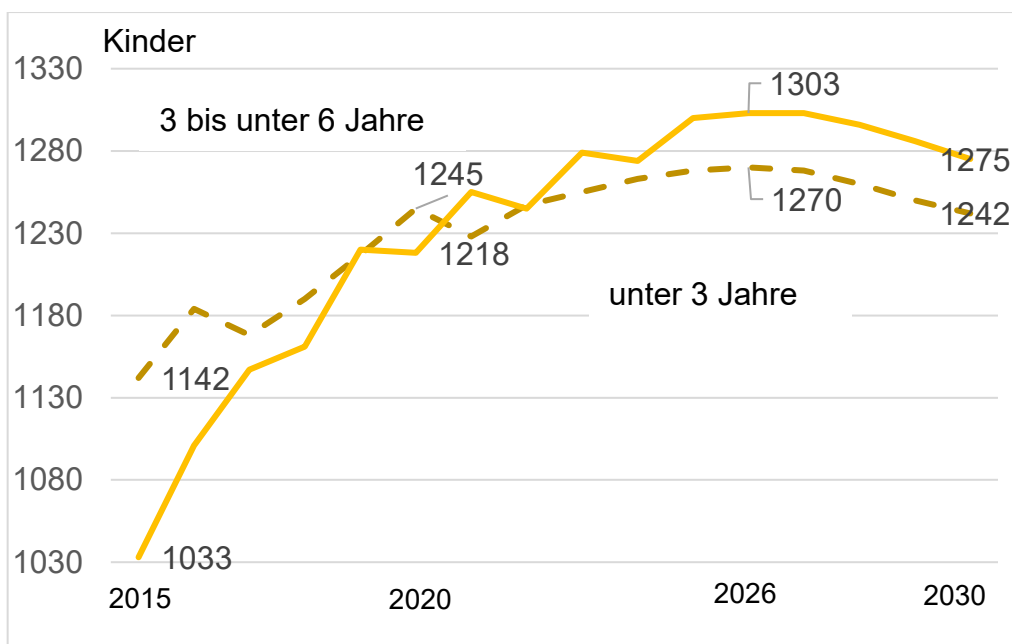
Der bedarfsgerechte Ausbau der Kinderbetreuung stellt auch Schwabach vor immer neue Herausforderungen. Gesellschaftliche Veränderungen, gesetzliche Ansprüche und steigende Bevölkerungszahlen bei den relevanten Altersgruppen machen dies deutlich.

Seit 2015 steigen die Zahlen sowohl der 3- bis 6-Jährigen als auch der Unter-3-Jährigen deutlich. Erst im Jahr 2027 sinken die Zahlen wieder, bleiben aber vorerst weiter über den Zahlen von 2019 und 2020 (Abbildung).

Den Anstieg bei den Bevölkerungszahlen spüren auch die 26 Schwabacher Kitas. Betreuung wird immer früher und für einen immer größeren Teil der Kinder nötig. 2019 wurden rund ein Viertel der Unter-3-Jährigen in Tageseinrichtungen betreut. Bei den 3- bis 6-Jährigen sind es neun von zehn.

Rein rechnerisch gibt es für jedes Kind in Schwabach einen Betreuungsplatz. Der Auslastungsgrad (das Verhältnis der genehmigten Plätze zu den betreuten Kindern) liegt bei über 90 Prozent. Dennoch reicht dies nicht aus, wenn überdurchschnittlich viele Kinder von der freiwilligen Rückstellung vom Schulbesuch Gebrauch machen oder nicht planbarer Zuzug von Familien in neue Wohngebiete erfolgt. [\[mehr\]](#).

### Bevölkerungsprognose nach Altersklassen (absolute Zahlen)



Quelle: Kleinräumige Bevölkerungsprognose der Stadt Schwabach 2020, Bildungsbüro Schwabach, eigene Darstellung

## STADT SCHWABACH



Die Goldschlägerstadt.

### In Kürze:

Seit 2015 sind die Zahlen der Unter-3-Jährigen um neun Prozent gestiegen, die der 3- bis 6-Jährigen sogar um 18 Prozent.

2026 wird es demnach 1270 Unter-3-Jährige und 1303 3- bis 6-Jährige geben. Für viele davon muss die Stadt Betreuungsplätze zur Verfügung stellen.

Die Betreuungsquoten steigen mit dem Alter. Bei den 1- bis 2-Jährigen wird bereits jedes vierte Kind betreut, bei den 2- bis 3-Jährigen ist es jedes zweite.

Bei den typischen Kindergartenjahrgängen der 3- bis 6-Jährigen liegt die Quote inzwischen bei über 80 Prozent.

Schwabach hat seit 2018 insgesamt 125 Kindergartenplätze und 22 Krippenplätze eingerichtet. Bis 2025 werden weitere 70 Kitaplätze und 72 Krippenplätze geschaffen.

